

Kolpingsfamilie Eschweiler unternahm 2-tägige Fahrradtour in und um Düsseldorf

Am 16.08.2017 sind zwölf fahrradbegeisterte Mitglieder der Kolpingsfamilie Eschweiler zur bereits traditionellen 2-tägigen Fahrradtour aufgebrochen. In diesem Jahr war das Ziel Düsseldorf und Umgebung.

Nachdem die Fahrräder in Eschweiler in einem Kleintransporter und auf zwei PKW's verladen waren, erfolgte die Anreise zur Jugendherberge in Düsseldorf, dem Quartier der Gruppe. Dort wurden die Fahrräder entladen und die erste Fahrradtour konnte bei idealem Wetter und bester Stimmung gestartet werden. Die Führung erfolgte durch Familie Hamm, die dankenswerter Weise auch die Planung und Organisation der Tour übernommen hatte.

Zunächst führte der Weg rheinaufwärts hinaus aus Düsseldorf, vorbei am Medienhafen mit seiner modernen Architektur und entlang des Rheins auf sehr guten Fahrradwegen, Richtung Köln. Vorbei an Sonnenblumenfeldern und üppiger Vegetation erreichte die Gruppe ihre erste Rastmöglichkeit. Dort stärkten sich die Radler bei schönster Aussicht auf den Rhein mit kühlen Getränken und leckeren Köstlichkeiten. Weiter führte der Weg nach Hitdorf zur Fähre, die die Gruppe auf die linksrheinische Seite brachte. Von dort aus wurde der Rückweg Richtung Düsseldorf angetreten und als nächstes Etappenziel der historische Ort Zons angesteuert. Der idyllische Ort lud zu einer weiteren Pause und Stärkung ein. Nach ca. 75 km Wegstrecke, immer entlang des Rheins, erreichte die Gruppe gegen 19:00 h ihr Quartier in Düsseldorf. Dort ließ man den Tag bei gegrillten Würstchen, Salaten und kühlen Getränk ausklingen.

Am nächsten Tag startete die Gruppe nach dem Frühstück und mit bester Laune in Richtung Norden. Das Highlight auf dieser Etappe war der direkt am Rhein liegende historische Ort Kaiserswerth. Um dorthin zu gelangen passierte die Gruppe



alte Industrieanlagen mit ihrer einzigartigen Architektur und überquerte nahe Krefeld eine alte stählerne Brücke, an der alle Stahlbauteile ausnahmslos vernietet waren.

Im Verlauf des frühen Nachmittags wurde Kaiserswerth erreicht. Hier wurde die Mittagspause mit Blick auf den Rhein eingelegt. Vor der Weiterfahrt in Richtung Düsseldorf wurde der historische Ortskern mit den beeindruckenden Häusergiebeln und Baudenkmälern erkundet. Vorbei am Regierungsviertel und der Düsseldorfer Altstadt wurde gegen ca. 15:30 h ohne Pannen, was auch für den ersten Tag gilt, und nach ca. 45 km der Ausgangspunkt der Tagesetappe erreicht und die Heimfahrt nach Eschweiler angetreten. Bei einem gemeinsamen Abendessen und vielen schönen Erinnerungen blickte man auf zwei erlebnisreiche Tage zurück.

Gerd Döring